

Beschlüsse aus der 03. Sitzung des Unterausschusses am 23.02.2015

§ 1 ö

Bekanntgaben

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

In der vergangenen Sitzung des Unterausschusses am 24.11.2014 sind in nichtöffentlicher Sitzung keine Beschlüsse gefasst worden.

§ 2 ö

Leitstern Energieeffizienz Baden-Württemberg

Vorlage UA X/10

Der Unterausschuss nimmt den Bericht zum „Leitstern Energieeffizienz“ zur Kenntnis.

§ 3 ö

Jahresbericht Infozentrum Kaltenbronn

Vorlage UA X11

Der Unterausschuss nimmt den Jahresbericht des Infozentrums Kaltenbronn zur Kenntnis.

§ 4 ö

Sachstand Kartellrechtsverfahren Holzverkauf

Vorlage UA X12

Der Unterausschuss nimmt den Bericht zum Sachstand des Kartellrechtsverfahrens zum Holzverkauf zur Kenntnis.

§ 5 ö

Bestellung der ehrenamtlichen Naturschutzbeauftragten

Vorlage UA X/13

Der Unterausschuss schlägt dem Kreistag vor, mit Wirkung ab 01.08.2015 gemäß § 61 Abs. 4 Naturschutzgesetz die bisher tätigen Naturschutzbeauftragten

- Herrn Michael Conrad, Forstdirektor beim Landratsamt Calw
- Herrn Hermann Graf, Rektor a. D.
- Herrn Olaf Höger-Martin, Diplom-Agraringenieur
- Herrn Manfred Schiz, Forstdirektor a. D.
- Herrn Dr. Karl-Eugen Schroth, Diplom-Forstwirt/Forstassessor
- Herrn Thomas Steinheber, Diplom-Forstwirt
- Herrn Karl-Heinz Stierle, Oberforststrat beim Landratsamt Calw

für eine weitere Amtszeit zu bestellen.

(14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

§ 6 ö

Verschiedenes

Anschlusspflicht Biotonne

Herr Reusch informiert, dass mit Umsetzung der EU-Abfallrichtlinie in nationales Recht ab dem 01.01.2015 die Pflicht besteht, Bioabfälle getrennt zu erfassen. Im Landkreis Calw erfolgt die separate Sammlung bereits seit 15 Jahren. Manche Haushalte kompostieren ihre Bioabfälle selbst oder nutzen die Möglichkeit einer Behältergemeinschaft. Diese Möglichkeiten bleiben weiter erhalten. Allerdings wird von den Haushalten, die keine eigene Biotonne angemeldet haben, ein entsprechender Nachweis benötigt, dass eine dieser beiden Möglichkeiten genutzt wird. Aus diesem Grund werden nach den Pfingstferien sukzessive alle Haushalte angeschrieben, die bisher keine Tonne angemeldet haben. Im Umweltausschuss am 29.06.2015 soll darüber in einer Vorlage berichtet werden.

Statistik Abfallberatung

Herr Reusch berichtet, dass die Abfallberatung 2014 rund 57.000 Anfragen beantwortet hat. Monatlich sind es zwischen 2.700 und 8.600 Anfragen; nach Versand der Gebührenbescheide steigen die Anfragen entsprechend an. Die Homepage der Abfallwirtschaft wurde 2014 von ca. 50.000 Nutzern mit insgesamt 76.000 Zugriffen aufgerufen, wobei besonders die Gebührenübersicht sowie das Abfall-ABC gefragt waren. Der Erinnerungsservice der Abfall-App wird von 4.500 Nutzern mit zunehmender Tendenz in Anspruch genommen, wovon sich rund 4.200 über ihr Smartphone und rund 300 per E-Mail an ihre Leerungstermine erinnern lassen.

Gefertigt:

Calw, den 24.02.2015

Gudrun Mutschler